

Ergebnisprotokolle nach Unterrichtsbesuchen

(Stand: 13. 5. 2026)

Laut OVP § 12.4 besteht die Verpflichtung zur Dokumentation von Beratungsgegenständen und Entwicklungszielen anlässlich von Unterrichtsbesuchen:

“Nach jedem Unterrichtsbesuch wird auf Grundlage des eingesehenen Unterrichts ein Beratungsgespräch geführt. Dessen wesentlichen Inhalte sowie konkrete Entwicklungsziele werden in Abstimmung zwischen der Lehramtsanwärterin oder dem Lehramtsanwärter und der Seminarausbilderin oder dem Seminarausbilder in einem Ergebnisprotokoll festgehalten, das zugleich als Grundlage für weitere Beratungsgespräche dient.”

Diese Dokumentationen enthalten naturgemäß sensible personenbezogene Daten (Verhalten, Leistung), so dass aus datenschutzrechtlicher Sicht Schutz notwendig ist. Das bedeutet,

- dass eine Verarbeitung nur auf Dienstgeräten zulässig ist (vgl. VO-DV II);
- dass eine unverschlüsselte Speicherung außerhalb des Dienstgerätes nur in Logineo Datensafe zulässig ist;
- dass bei Kommunikation diese Daten verschlüsselt werden müssen (z. B. als verschlüsselte Word-Datei, pdf-Datei).

Eine Verwendung cloudbasierter Systeme ohne Verschlüsselung ist grundsätzlich nicht zulässig (das entspricht auch den jeweiligen Nutzungsordnungen, die eine Verarbeitung personenbezogener Daten ausschließen).

Auch wenn Microsoft 365 in Nordrhein-Westfalen als Kommunikationssystem geduldet wird, sollte bei der Verarbeitung sensibler personenbezogener Daten die Problematik des Firmensitzes mit entsprechendem außereuropäischen Rechtsbezügen beachtet werden. Dies schließt die Verwendung von OneNote für derartige Daten aus.

Bei Verwendung anderer Systeme (z. B. Edumap, Taskcard) ist u. a. Folgendes zu beachten:

1. Die Verwendung muss freiwillig erfolgen (dies bedeutet, es wird die Verwendung des Logineo Datensafes als Alternative angeboten);
2. Die Informationen werden passwortgeschützt.
3. Die jeweilige ZfsL-Leitung verantwortet das Nutzungsszenario.

Anne Wasser, Helmut Möhlenkamp als behördliche Datenschutzbeauftragte für die
ZfsL der Bezirksregierung Köln